

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1719

28. Mai 1719

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-427

Don 28. Mai. 1719.

1. Die dispoſition der Kant.
auf den 1. Hingst. tag über Act.
2, 1-13. gemacht, so ſiebei
gelegt, u. die Kant. unter göttl.
Tugan gehalten.
2. Das Hingst. programma,
verfaßt H. Dr. Lenningsen
gemacht, gelegt ſiebei.
3. Eine unbekante ſchöne ge-
bet einen ſchönen H. in unser
Leben verfaßt ist H. Meib. für
Majest. gegeben.
4. Ex. unſer. von H. Abt.
Schmidt von Oſter.
5. Item einen Brief von
H. Baron von Hartmann von
Wagmar durch H. Eimmann,
worauf per eundem so gleich
antwortet. Den Brief so gleich
Collegio in Fac. Th. communicat,
u. durch H. M. Juch einen
extract von H. Dr. Löffers zu
Wagmar geſchrieben, discours macht
laß, um auf Vorſatz zu ſehen.

Don 29. Mai. 1719.

1. Die diſpos. auf die Kant.
Kant. über Ev. Joh. 3, 16, gemacht
so ſiebei gelegt, u. ist die
Kant. unter göttl. Tug gehalten.
2. Von mein. Land von Kanadig
ist ein Kicht. 4. Lera eingekommen
so abas an mein. Hofe geſeet.